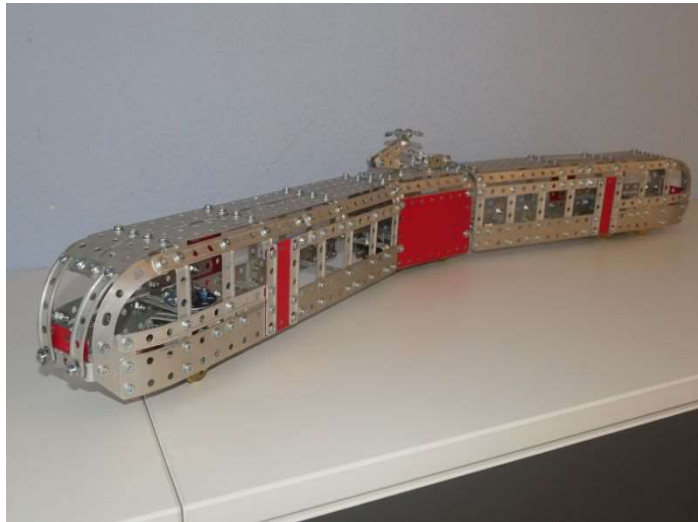
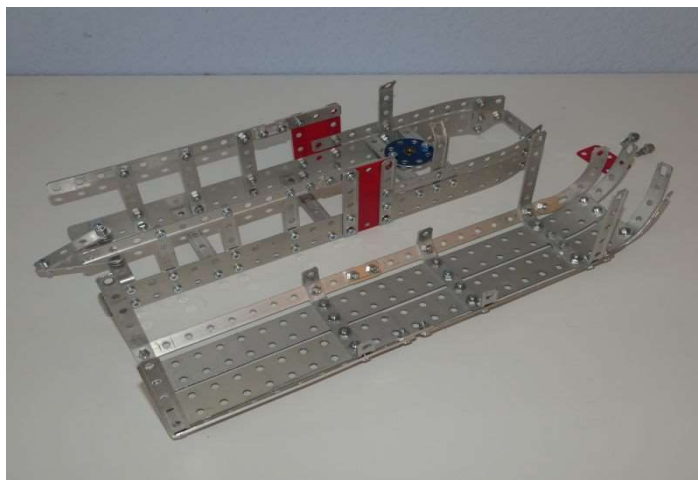


Tipps zum Bau des Stadler GTW 2/6:

Der fertige Triebwagen, er entspricht in der Grösse meiner normalen Buco- Spur0 Modellbahn (Länge ü.P. 765mm, Breite 72mm, Höhe ohne Pantos 92mm) und fährt auf den Spur0 Geleisen:



Aber fangen wir von vorne an, mit dem Bau der Endwagen, hier ist der Aufbau inklusive Dachkonstruktion sichtbar



Für die Dachaufbauten fertigt wir uns insgesamt 6 Stück aus P008 gebogene. Die Träger sollten fertig gebogen der Breite des U-Profils E035 1/5/1 entsprechen, oben der gebogene Träger, unten das Muster 1/5/1 für die richtige Breite.



Nun biegen wir weitere 8 Träger P008, jeweils 2 verbunden mit einem P002 oder P004, wieder darauf achten, dass die Breite mit dem U-Profil E035 1/5/1 übereinstimmt



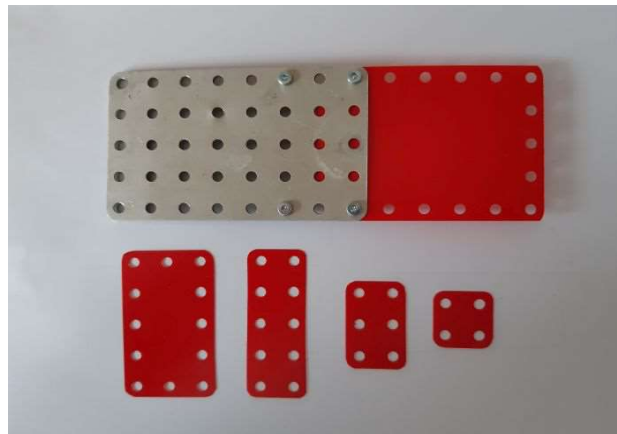
Die Biegungen an der Front und am Dach wurden mit der Biegemaschine aus dem Stokys-Tipp gebogen. Der Kasten ist gemäss nächstem Bild aufgebaut



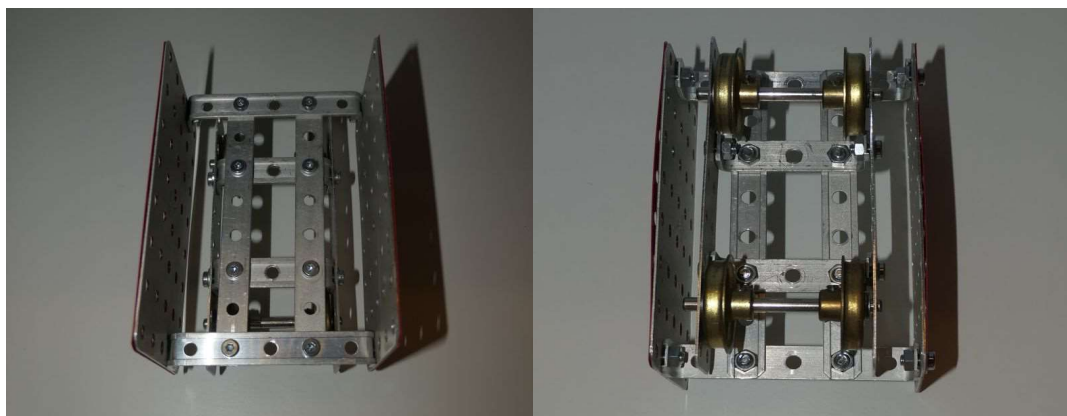
Der fertige Endwagen einer Seite mit dem Drehgestell



Die roten Elemente für Türen und Front sind aus einer roten Flex-Platte P037 geschnitten und gebohrt, Herstellung siehe dazu unter Stokys- Tipps.



Der „Antriebs-Mittelteil“ im Detail (noch ohne Antrieb)



Die Dachkonstruktion, der eine Pantograf ist beweglich und einzustellen, der zweite wird fix in der zusammengeklappten Stellung montiert, da ein vollständiges Zusammenklappen nicht geht.



Ich habe versucht den Zug aus möglichst vielen Standard Baukasten Teilen zu bauen, mittels im Stokys Sortiment erhältlichen Teilen kann er natürlich noch verfeinert werden. Gelegentlich erfolgt dann noch die Motorisierung, dazu ein Bericht später.